



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
OV Wegberg, Hauptstr. 45, 41844 Wegberg

An alle
Interessierten Bürgerinnen und Bürger
von Wegberg

Ortsverein Wegberg
Hauptstr. 45
41844 Wegberg

Fon: 0 24 34 – 9 17 11
Fax: 0 24 34 – 9 17 11
ortsverein@spdwegberg.de
www.spdwegberg.de

IBAN: DE77312512200004000923
BIC WELADED1ERK

Wegberg, 31. März 2014

Zukunft der Schulsozialarbeit Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit laden wir Sie herzlich zu einem Informations- und Diskussionsabend zur **Zukunft der Schulsozialarbeit** ein. Aufgrund der Dringlichkeit erfolgt die Einladung sehr kurzfristig für

**Freitag, den 4. April 2014, 18.00 Uhr im AWO-Treff,
Maaseiker Str. 47, 41844 Wegberg.**

Kreisweit setzen sich insgesamt 38 Schulsozialarbeiter/ -innen für die Belange der Schülerinnen und Schüler ein, die im Schulalltag nicht von Eltern und Lehrern aufgefangen werden können. Diese Arbeit hat sich in den letzten bewährt und ist aus dem Schulbetrieb nicht mehr wegzudenken. Von den genau 37,16 Stellen werden kreisweit 20,75 Stellen über das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) finanziert.

In Wegberg gibt es insgesamt drei Stellen für Schulsozialarbeit. Eine wird durch das Land, die anderen beiden durch das BuT bereitgestellt. Bei den Verhandlungen über den Koalitionsvertrag konnte sich die SPD nicht damit durchsetzen, über den 31.12.2013 hinaus Bundesmittel hierfür zur Verfügung zu stellen. Das Land sieht sich dazu ebenfalls nicht in der Lage.

Der Kreis Heinsberg finanziert zurzeit die Schulsozialarbeit bis zum 31.7.2014, also bis zum Schuljahresende aus Überhängen des BuT. Danach werden die 20,75 Stellen nicht weiterfinanziert.

Die SPD im Kreis hat bereits Ende 2013 die unbefristete Fortführung mit kreiseigenen Mitteln beantragt und konnte sich im Rahmen der Haushaltsberatungen damit leider nicht durchsetzen.

Die SPD Wegberg hat dies nun aufgenommen und beantragt, dass wenigstens die beiden in der Stadt Wegberg eingerichteten Stellen erhalten bleiben sollen. Auch hierfür zeichnet sich keine politische Mehrheit ab, nachdem der Haupt- und Finanzausschuss einen entsprechenden SPD-Antrag abgelehnt hat.

Wir wollen das nicht klaglos hinnehmen und haben deswegen einen Schulsozialarbeiter eingeladen, der über seine tägliche Arbeit berichten wird, bevor der Rat über den Haushalt 2014 und damit über die Zukunft der Schulsozialarbeiterinnen in Wegberg entscheidet.

Bitte nehmen Sie sich am 4. April zwei Stunden Zeit, um gemeinsam darüber zu diskutieren, wie wir noch eine Wende erreichen können. Für die Organisation wäre es hilfreich, wenn Sie uns eine kurze Mail an ortsverein@spd-wegberg.de oder m.stock@michael-stock.de schicken könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Stock
Vorsitzender